

Wasserqualität

Die Qualität unseres Wassers wird zweimal jährlich von autorisierten Instituten untersucht.

PH Wert: 7,0 – 7,5

Zeigt den Säuregehalt des Wassers an.

Härtegrad: (2,0 bis 2,2 mmol) 11,5° - 12,3° dH

(=mittlerer Härtegrad) gibt den Kalkgehalt des Wassers an. Dieser Wert ist vor allem für die Einstellung von Geschirrspülern wichtig. Beachten Sie auch die Angaben auf den Waschmittelpackungen für die richtige Dosierung des Waschmittelverbrauches!

Nitrat: 0,0 bis 4,5 mg/l

Ab 1.7.1994 ist der erlaubt Höchstwert 50 mg/l. Von der WHO wird ein oberer Richtwert von 25 mg/l empfohlen: Hohe Nitratwerte sind vor allem für Säuglinge gefährlich – sie können zur Blausucht führen.

Eisen und Mangan: 0,02 – 0,1 mg/l

Der hohe Eisen- und Mangangehalt im Grundwasser wäre zwar nicht gesundheitsschädlich, würden jedoch technische Probleme bringen (Ablagerung, Inkrustierungen, Lochfraß, verstopfte Hausfilter und Braunfärbung des Wassers). In der Aufbereitungsanlage werden diese überhöhten Inhaltsstoffe ausgefiltert.

Bakterien und Keime:

Bei den Untersuchungen wurden keine Keime bzw. Bakterien über den Trinkwassergrenzwert festgestellt. Bei der Aufbereitungsanlage ist eine UV-Entkeimung eingebaut.

Pestizide:

Unser Trinkwasser ist von Pestiziden (Spritzmitteln) vollkommen unbelastet!

Gebühren

Anschluss- und Bezugsgebühren (seit 1.1.2024)

Anschlussgebühr:

€ 1.860,00 + 10% MWSt. = € 2.046,00

- Der Betrag ist im Vorhinein zur Gänze zu entrichten.
- Die Kosten der Zuleitung ab der Hauptleitung sind vom Anschlusswerber zu tragen.
- Der Anschluss hat von einem konzessionierten Installationsbetrieb zu erfolgen.
- Bei Vorsorgeanschlüssen ist die Anschlussgebühr zu 50 % bei Anschluss und weitere 50 % bei Benutzung der Zuleitung fällig.

Wasserbezugsgebühr

€ 1,98 + 10% MWSt. = € 2,18 pro m³

Zählermiete (4 m³ Zähler)

€ 56,64 + 10% MWSt. = € 62,30 /Jahr

Baupauschale (nur für Rohbauten)

€ 91,20 + 10% MWSt. = € 100,30 / Jahr

Ersatzwasserzähler (z.B.: Frostschaden)

€ 83,33 + 20% MWSt. = € 100,00

Wasser ist Leben



Wasserverband „Stögersbachtal“ 7411 Markt Allhau, Brunnenfeld 5

Aufbereitungsanlage: Tel. 03356/7742
Obmann Vzbgm. Thomas **BÖHM:** 0664/41 26 981
Betriebsleit. Wolfgang **HANDLER:** 0664/12 10 667
Wasserm. Gerhard **DANIEL:** 0676/94 87 025
Büro Viktoria **MÜLLNER:** 0664/11 17 086

E-Mail: info@wvb-stoegersbachtal.at

Stand 01.01.2024

Wasserverband

Der Wasserverband „Stögersbachtal“, 7411 Markt Allhau ist ein Wasserverband im Sinne §§ 87 ff WG 59 BGBl. 215/1959 und wurde am 21. Oktober 1970 gegründet.

Die vorrangige Aufgabe ist die Versorgung mit Trink-, Nutz- und Löschwasser der Gemeinden Loipersdorf-Kitzladen, Markt Allhau mit Buchschachen, Wolfau, Wörterberg und Stinatz Nord. Der Vorstand des Wasserverbandes setzt sich aus den jeweiligen Gemeindevertretern zusammen und sieht wie folgt aus:

Obmann:

Vzbgm. Thomas **BÖHM**, Loipersdorf

Obmannstellvertreter:

Vzbgm. Christoph **KOVACS**, Markt Allhau

Vorstandsmitglieder:

Bgm. Walter **PFEIFFER**, Wolfau

Bgm. Joachim **RASER**, Markt Allhau

Bgm. Jürgen **ZIMARA**, Loipersdorf

Bgm. Kurt **WAGNER**, Wörterberg

Bgm. Mag. Andreas **GRANDITS**, Stinatz

Vzbgm. Thomas **KURECK**, Wolfau

GV Theresa **SAUHAMMEL**, Buchsch.

Betriebsleiter: Wolfgang **HANDLER**, Buchs.

Wassermeister: Gerhard **DANIEL**, Kitzladen

Büro: Viktoria **MÜLLNER**, Loipersdorf

Technische Daten

Trinkwasseraufbereitungsanlage:

- Durchsatzleistung 22,5l/sec
- Enteisung und Entmanganisierung
- UV-Entkeimung
- Prozessleitsystem
- Brunnenüberwachung– Online
- Zentrale Fern- und Funksteuerung
- Automatisches Telenotsystem

Wasserspender:

Brunnen 1	122 m tief
Brunnen 2	72 m tief
Brunnen 3	19 m tief
Brunnen 4	16 m tief
Brunnen 5	12 m tief
Brunnen 6	168 m tief
Brunnen 7	204 m tief

Speicherkapazität:

Hochbehälter Markt Allhau	400 m ³
Hochbehälter Loipersdorf	250 m ³
Hochbehälter Buchsch.	250 m ³
Hochbehälter Trulitsch	400 m ³
Hochbehälter Wolfau	200 m ³
Aufbereitungsanlage	110 m ³

Gesamtsspeicherkap. 1.610 m³

Hauptleitungen: ca. 102 km

Hausanschlussleitungen: PE ca. 69 km

Zu versorgende Einwohner: 5107

Hausanschlüsse: 2.020 Stk.

Feuerlöscher-Hydranten: 280 Stk.

Jahresproduktion 330.000 m³.

Wasser für morgen

Wasser verwenden – nicht verschwenden!

Unser Trinkwasser ist ein wertvolles Gut, das wir nicht verschwenden sollten. Gehen wir daher sparsam und schonend damit um. Sparen um jeden Preis, auch auf Kosten der Hygiene ist nicht sinnvoll und bei unserem Wasserangebot nicht notwendig. Tropfende Wasserhähne und undichte Toilettenspülungen können erhebliche Wasserverluste verursachen, sie gehören repariert (1 Tropfen pro sec. = ca. 1 Liter pro Stunde = 8.760 Liter pro Jahr).

Richtige Einstellung von Geräten!

Bei Geschirrspülern und Waschmaschinen soll das Waschmittel genau dosiert werden. Der Waschmittelverbrauch ist vom Härtegrad des Wassers abhängig. Unser Wasser hat 12° d Härte (2,0 –2,2 mmol). Beachten Sie die Angaben auf den Waschmittelpackungen und vermeiden Sie Überdosierungen!

Grundwasserschutz!

Putz- und Reinigungsmittel sollen biologischen abbaubar sein. Öle, Fette oder Chemikalien dürfen nicht in den Abfluss geleert werden. Überdosierungen bei Waschmitteln und Weichspülern sind zu vermeiden. Giftige Stoffe sind sachgemäß zu lagern bzw. zu entsorgen. Gehen Sie mit Düngemittel- und Pflanzenschutzmitteln sorgsam um!

Der **Wasserverbrauch** pro Person und Tag beträgt durchschnittlich 135 Liter.